

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 125.

Freitag den 29. Mai

1868.

Zur gefälligen Beachtung!

Wir machen das verehrliche Publikum darauf aufmerksam, **Inserate**, welche sich auf die **Pfingst-Feiertage** beziehen, gef. heute **Vormittag** aufzugeben.

Die Redaction.

Zur Herstellung eines gedeckten Canals von 2' 5" lichter Höhe und 2' lichter Weite bei der Klostermühle bei Clarenthal werden:

- | | |
|---|-----------------------|
| 1) Erdarbeiten, veranschlagt zu | 9 Thlr. 20 Sgr. — Pf. |
| 2) Materiallieferung „ „ | 47 „ 10 „ — „ |
| 3) Maurerarbeit „ „ | 17 „ 15 „ 6 „ |

Samstag den 30. Mai l. J. Vormittags 10 Uhr

in dem Geschäftslocal des unterzeichneten Amtes öffentlich an den Mindestfordernden vergeben, wozu Lusttragende hiermit eingeladen werden.

Wiesbaden, den 22. Mai 1868.

Königl. Verwaltungs-Amt.
Rath.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von Schränken, Stufenleitern und Ausklopfgerüsten zur Ausstattung von Montirungskammern des hiesigen Infanterie-Kasernements, veranschlagt zu 190 Thlr., soll dem Mindestfordernden übertragen werden, wozu ein Submissionstermin auf

Mittwoch den 3. Juni c. Vormittags 10 Uhr

im dlesseitigen Geschäftslocal, Rheinstraße 25, anberaumt ist.

Die Bedingungen und der Kostenanschlag können hier täglich eingesehen werden und müssen die Offerten vor dem Termine versiegelt eingereicht werden.

Wiesbaden, den 27. Mai 1868.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die theilweise Verschmalung der Dachflächen in den Montirungs- u. Kammern des Kasernements der Unterofficierschule zu Diebrich, veranschlagt zu 448 Thlr. 9 Sgr. 10 Pf., soll dem Mindestfordernden zur Ausführung übertragen werden, wozu ein Submissionstermin auf

Sonnabend den 6. Juni 1868 Vormittags 10 Uhr

im Geschäftslocal der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße 25, anberaumt ist.

Die Bedingungen und der Kostenanschlag können daselbst eingesehen werden

und sind die Offerten versiegelt mit der Aufschrift „Submission auf Dachverschmalung“ vor dem Termin hier einzureichen.

Wiesbaden, den 27. Mai 1868.

178

Königliche Garnisonverwaltung.

Bekanntmachung.

Die größeren Bau- und Reparatur-Arbeiten in den hiesigen Kasernements, bestehend in Neubauten, Erneuerung von Fenstern 2c. und zwar:

Maurerarbeiten, veranschlagt zu	104 Thlr.	12 Sgr.	— Pfg.
Schreinerarbeiten,	2109	8	11
Glaſerarbeiten,	271	8	4
Tüncherarbeiten,	144	2	11
Pflasterarbeiten	82	20	6

sollen den Mindestfordernden zur Ausführung übertragen werden, wozu ein Submissionstermin auf

Montag den 8. Juni c. Vormittags 10 Uhr

im Geschäftslocal der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße 25, anberaumt ist, woselbst auch die Kostenanschläge und Bedingungen eingesehen werden können.

Die Offerten müssen bis zum Termine versiegelt mit der Aufschrift „Submission auf Maurerarbeiten 2c.“ hier abgegeben werden.

Wiesbaden, den 27. Mai 1868.

178

Königliche Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Freitag den 29. d. M. Vormittags 9 Uhr sollen aus dem Nachlasse des verstorbenen Herrn Feilenhauers Carl Kitzling vor hier Haus- und Küchengeräthe, Weißzeug, Bettwerk, Kleidungsstücke, sodann Brennholz, 1 Wägelchen mit Kasten 2c. abtheilungshalber Römerberg 27 gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. Mai 1868.

Der Bürgermeister.

9630

Fischer.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 3. Juni l. J. Vormittags 11 Uhr soll das abgemähte Gras auf dem alten Todtenhofe dahier an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. Mai 1868.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Die Erwerbung des zur Anlage eines neuen Exercierplatzes für die Garnisonen zu Wiesbaden und Diebrich erforderlichen Grundeigenthums betreffend.

Nach Mittheilung der Königlichen Garnison-Verwaltung dahier hat das Königliche Kriegs-Ministerium, Militär-Deconomie-Departement, mittelst Verfügung vom 17. d. Mts. die käufliche Erwerbung der im Privatbesitz befindlichen Grundstücke, welche in den projectirten Exercierplatz fallen, genehmigt, und ist die Königliche Garnison-Verwaltung Seitens der Königlichen Intendantur 11. Armee-Corps unterm 20. d. Mts. beauftragt worden, mit den Grundbesitzern in definitive Unterhandlung zu treten und die mit denselben unter Vorbehalt vierwöchentlicher Bestätigungsfrist abzuschließenden Kaufverträge der zuletzt genannten Behörde zur Genehmigung vorzulegen.

Die betreffenden Grundbesitzer werden mit dem Bemerken hiervon in Kenntniß gesetzt, daß sie demnächst zur Aufnahme der Kaufverträge besonders ein-

geladen werden sollen und daß der Zeitpunkt des Uebergangs der Grundstücke auf den 1. September d. J. fixirt werden wird.

Wiesbaden, den 27. Mai 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

A u s s c h r e i b e n.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Samstag den 30. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Gegenstände:

- a) 3 Betten,
- b) 1 Bett

versteigert.

Wiesbaden, den 26. Mai 1868.

Der Gerichts-Executor.
Belte.

B e k a n n t m a c h u n g.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Freitag den 29. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Mobilien:

- 1) 1 Secretär und 1 Canape,
- 2) 1 Karm,
- 3) 1 Canitz und 1 Commode,
- 4) 1 Canape,
- 5) 1 Decononiewagen,
- 6) 1 Küchenschrank, 1 Commode, 14 Bilder, 1 Uhr, 1 Bütte und 1 Tisch,
- 7) 1 große Flasche mit Firniß, 3 Centner Leinöl, 4 Centner Bleiweiß, 2 Commoden, 1 Secretär, 1 Canape, 1 ovaler Tisch und 2 Kleiderschränke

versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. Mai 1868.

Der Gerichts-Executor.
Fassell.

B e k a n n t m a c h u n g.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Freitag den 29. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Mobilien, nämlich:

- a) 1 Canape, 1 Wanduhr,
- b) 1 Commode, 1 Kleiderschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. Mai 1868.

Der Gerichts-Vote.
Mayer.

N o t i z e n.

Heute Freitag den 29. Mai, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung der zum Nachlasse des verstorbenen Herrn Feilenhauermeisters Carl Rißling von hier gehörigen Mobilien etc., Römerberg 27. (S. heutiges Blatt.)

Vormittags 11 Uhr:

Bergebung der bei Anlage von zwei chaussirten Fahrbahnen in der fortgesetzten Rheinstraße von der Artillerie-Caserne bis zum Schiersteinerweg vorkommenden Arbeiten, sowie Abfahrt von Schutt, Baugrund und Lehm, in dem Saale des Herrn E. Kimmel, Kirchgasse 8. (S. Tgbl. 122 u. 123.)

Nachmittags 4 Uhr:

Heugras-Versteigerung des Herrn Heinrich Werner. Sammelplatz der Steigerer an der Kupfermühle. (S. Tgbl. 123.)



Fahrtenplan der

Anschlüssen an die

Vom 1. Juni 68

Abgangs- und Bestimmungs- Station.		1.	25.	3.	5.	7.	9.	11.	13.	15.	17.	19.	21.	23.	Personenzüge. Güterzug ohne Personen. Korrespondenz m. d. Taunusbahn.	
		Personen- zug.	Localzug.	Schnell- zug.	Personen- zug.	Schnell- zug.	Personen- zug.	Schnell- zug.	Personen- zug.	Schnell- zug.	Personen- zug.	Schnell- zug.				
		I. II. III. Mrg.	I. II. III. Mrg.	I. II. III. Mrg.	I. II. III. Mrg.	I. II. III. Mrg.	I. II. III. Mrg.	I. II. III. Mrg.	I. II. III. Mrg.	I. II. III. Mrg.	I. II. III. Mrg.	I. II. III. Mrg.	I. II. III. Mrg.	I. II. III. Mrg.		
Taunus-Eisenbahn.	Frankfurt . . . ab	6 —	6 10	7 15	8 55	10 30	11 30	2 —	2 50	4 5	6 5	8 45		8 55	Nur in den Monaten Juni, Juli, August und September.	
	Höchst . . . an	6 14	6 25	7 25	9 10	10 40	11 45	2 10	3 5	4 15	6 20	9 —		9 15		
	Soden ab	—	—	7 7	8 54	10 22	11 27	1 52	2 47	3 57	6 2	7 18		—		
	Höchst an	—	—	7 20	9 7	10 35	11 40	2 5	3 —	4 10	6 15	7 31		—		
	Soden ab	—	6 30	7 33	9 22	10 45	12 5	2 15	3 10	4 20	6 35	—		—		
	Soden an	—	6 43	7 46	9 35	10 58	12 18	2 28	3 23	4 33	6 48	—		—		
	Höchst ab	6 16	—	7 26	9 12	10 42	11 47	2 12	3 7	4 17	6 22	9 2		9 18		
	Hattersheim ab	6 25	—	—	9 25	—	11 57	—	3 17	—	6 32	9 12		9 38		
	Flörsheim . . ab	6 38	—	7 45	9 35	—	12 10	—	3 30	4 33	6 45	9 25		9 50		
	Hochheim . . ab	6 50	—	—	9 50	—	12 23	—	3 44	—	6 56	9 38		10 7		
	Castel . . . an	7 —	—	8 210	—	11 15	12 35	2 45	3 55	4 47	7 5	9 50		10 20		
	Mainz (an	7 10	—	8 12	10 10	11 37	12 45	2 55	4 10	4 57	7 15	10 —		—		
	per Dampfboot) ab	6 55	—	7 52	9 50	11 5	12 20	2 27	3 45	4 38	6 40	9 40		—		
	Castel . . . ab	7 10	—	8 710	5 11 20	12 40	2 50	4 —	4 53	7 10	9 55	9 25	10 30			
	Curve . . . an	7 20	—	8 17	10 15	11 28	12 50	3 3	4 10	5 3	7 25	10 5	9 33	10 40		
Rhein- und Mosel-Eisenbahn.	Biebrich . . . an	7 30	—	—	10 25	—	1 —	3 10	4 20	—	7 40	10 15	—	—	Nur in den Monaten Juni, Juli, August und September.	
	Wiesbaden ab	7 8	—	—	10 2	—	12 38	2 48	3 58	—	7 7	9 53	—	—		
	Wiesbaden an	7 30	—	8 25	10 25	11 35	1 —	3 15	4 25	5 10	7 35	10 15	9 40	—		
	Castel . . . ab	—	—	8 710	5 11 20	—	2 50	4 —	4 53	7 10	—	9 25	—	—		
	Curve . . . ab	—	—	8 20	10 17	11 30	—	3 5	4 10	5 5	7 26	—	9 40	—		
	Wiesbaden ab	—	—	8 15	10 15	11 25	—	3 —	4 5	5 —	7 20	—	9 35	—		
	Mosbach an	—	—	8 24	10 24	11 34	—	3 10	4 14	5 9	7 30	—	9 44	—		
	Elville an	—	—	8 41	10 50	11 55	—	3 36	4 39	5 30	7 57	—	10 10	—		
	Rüdesheim an	—	—	9 12	11 30	12 25	—	4 12	5 15	6 —	8 34	—	10 45	—		
	Lahnstein an	—	—	10 35	—	2 5	—	5 58	—	7 35	10 3	—	—	—		
	Coblenz an	—	—	10 54	—	2 20	—	6 23	—	7 47	10 22	—	—	—		
	Bonn an	—	—	12 25	—	4 15	—	8 25	—	9 20	—	—	—	—		
	Cöln an	—	—	1 5	—	5 15	—	9 25	—	10 —	—	—	—	—		
	Nachen an	—	—	3 30	—	7 50	—	—	—	12 5	—	—	—	—		
	Ems an	—	—	11 5	—	2 35	—	6 30	—	8 28	10 25	—	—	—		
	Diez an	—	—	1 6	—	4 50	—	7 30	—	9 22	—	—	—	—		
	Limburg an	—	—	1 16	—	5 —	—	7 38	—	9 30	—	—	—	—		

Außer den vorstehenden Zügen werden

Ein Zug von Castel (Mainz) nach Wiesbaden, Abgang zu Mainz 5 Uhr 45
Ein Zug von Wiesbaden nach Castel (Mainz), Abgang zu Wiesbaden 7 Uhr

Saarbrücken - Eisenbahn



saarbrückische Eisenbahn.

1868 an gültig.

		u. M.	u. M.	u. M.	u. M.	u. M.	u. M.	u. M.	u. M.	u. M.	u. M.	u. M.	u. M.	u. M.	u. M.	u. M.	u. M.	u. M.
Korrespondenz m. d. Saarbahn.	Limburg	ab	—	—	—	—	7	—	—	10 20	—	—	2 5	—	—	6	—	—
	Diez	ab	—	—	—	—	7 8	—	—	10 28	—	—	2 13	—	—	6 8	—	—
	Embs	ab	—	—	—	6	8 10	—	—	11 15	—	—	3 10	—	—	5 40	7 5	—
	Aachen	ab	—	—	—	—	3 20	—	—	7	—	—	9 35	12 40	2 15	—	—	—
	Cöln	ab	—	—	—	—	6	—	—	9	—	—	11 45	2 45	5 15	—	—	—
	Bonn	ab	—	—	—	—	6 40	—	—	9 40	—	—	12 50	3 45	6 3	—	—	—
	Coblenz	ab	—	—	—	5 50	8	—	—	11 4	—	—	2 50	5 30	7 40	—	—	—
	Lahnstein	ab	—	—	—	6 25	8 42	—	—	11 45	—	—	3 40	6 10	8 10	—	—	—
	Müldesheim	ab	—	—	7 3	8 10	10 15	—	—	1 20	2 25	—	5 26	7 5	7 45	9 40	—	—
	Elzville	ab	—	—	7 40	8 42	10 50	—	—	1 44	3 5	—	6 27	42	8 24	10 3	—	—
	Mosbach	ab	—	—	8 3	8 58	11 13	—	—	1 58	3 28	—	6 27	8 6	8 48	10 20	—	—
	Wiesbaden	an	—	—	8 15	9 10	11 25	—	—	2 10	3 40	—	6 40	8 10	9	10 30	—	—
Korrespondenz m. d. Saarbahn.	Curve	an	—	—	8 7	9	2 11 18	—	—	2	2 3 32	—	6 31	8 9	8 52	—	—	—
	Castel	an	—	—	8 15	9 10	11 25	—	—	2 11	3 40	—	6 40	8 18	9	—	—	—
	Mainz	an	—	—	8 35	9 25	11 35	—	—	2 21	4 10	—	7 15	8 30	9 20	—	—	—
		2.	4.	6.	8.	10.	12.	14.	16.	18.	20.	26.	22.	24.	28.			
Abgangs- und Bestimmungs-Station.		Güterzug ohne Personen.		Personenzüge.		Beichluß zug. Schnell zug.		Personenzüge.		Schnellzüge.		Personenzüge.				Güterzug ohne Personen.		
		I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	
		Mra.	Mra.	Mra.	Mra.	Mra.	Mra.	Mra.	Mra.	Mra.	Mra.	Mra.	Mra.	Mra.	Mra.	Mra.	Mra.	
Saarbrücken-Eisenbahn.	Wiesbaden	ab	—	6 10	8 5	9	—	11 5	12 10	2 15	3 45	5 40	6 50	—	8 50	10 35	—	—
	Diebrich	ab	—	6 8	8 3	—	—	—	12 8	2 13	—	—	6 27	—	8 48	—	—	—
	Curve	an	—	6 30	8 25	—	—	—	12 30	2 35	—	—	6 50	—	9 10	—	—	—
	Castel	an	—	6 20	8 15	9 7	11 12	12 20	2 27	3 53	5 47	6 40	—	9	10 42	10 50	—	—
	Mainz	an	—	6 30	8 25	9 15	11 22	12 30	2 37	4	5 55	6 50	—	9 10	10 50	11	—	—
	per Dampfboot	ab	—	6 40	8 35	9 25	11 37	12 45	2 55	4 10	6 5	7 15	—	9 20	—	—	—	—
	Castel	ab	—	6 25	8 17	9 5	11 5	12 20	2 27	3 45	5 45	6 40	—	9	—	—	—	—
	Hochheim	ab	5 10	6 40	8 30	9 20	11 30	12 35	2 42	4 56	—	6 55	—	9 15	—	—	—	—
	Flörsheim	ab	5 26	6 50	8 40	—	—	12 45	2 52	—	6 7	7 5	—	9 25	—	—	—	—
	Battersheim	ab	5 45	7 48	53	9 35	—	12 56	3 4	—	—	7 17	—	9 37	—	—	—	—
	Höchst	an	6 37	16 9	7	—	—	1 7	3 17	—	—	7 30	1. II. III.	9 50	—	—	—	—
	Soden	ab	—	7 7	8 54	—	11 27	—	2 47	3 57	6 2	7 18	9 20	—	—	—	—	—
Saarbrücken-Eisenbahn.	Höchst	an	—	7 20	9 7	—	11 40	—	3	—	4 10	6 15	7 31	9 33	—	—	—	—
	Soden	ab	—	7 33	9 22	10 45	12 5	2 15	4 20	—	6 35	7 45	—	—	—	—	—	—
	Höchst	an	—	7 46	9 35	10 58	12 18	2 28	4 33	—	6 48	7 58	—	—	—	—	—	—
	Frankfurt	an	6 25	7 30	9 20	9 54	12	1 19	3 28	4 35	6 33	7 42	9 38	10 4	—	—	—	—
Saarbrücken-Eisenbahn.	Frankfurt	an	6 50	7 45	9 35	10 5	12 10	1 35	3 45	4 45	6 45	8	—	9 53	10 20	—	—	—

folgenden Extrazüge befördert:

höheren Festtagen:

Castel 5 Uhr 55 Min. Abends, Ankunft zu Wiesbaden 6 Uhr 10 Min. Abends.

Abends, Ankunft zu Castel 8 Uhr, zu Mainz 8 Uhr 10 Min. Abends.

Auftrag des Verwaltungsraths: Der Director **Wernher**.

Mobilien-Versteigerung.

Mittwoch den 3. Juni l. J. Nachmittags 2 Uhr findet in dem Hause Geisbergstraße 19b (genannt zur Gartenlaube) eine **Mobilienversteigerung**, bestehend in Sopha's, Stühlen, Schränken, Glas, Porzellan und Küchengeschirr u. sonstigen Hausgeräthen, gegen gleich baare Zahlung statt.

Zum Bayerischen Hof.

Heute Freitag den 29. und morgen Samstag den 30. Mai:

Grosses Concert

der Komiker-Gesellschaft **Zenkert und Ohaus** aus Offenbach und des Pianisten **Honesta** aus Basel.

Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. — Entrée frei. 9702

Ein vorzügliches Glas **Apfelwein** zu 4 fr., erste Qualität **Lagerbier** von der **Walmühle** zu 4 fr. bringe ich in empfehlende Erinnerung.

G. Langsdorf. 9705

3 Mühlgasse 3 (**Hôtel Giess**) empfiehlt **Weine** für außer dem Hause:
 Deitesheimer per Schoppen 12 fr. Jungelheimer per Flasche $\frac{3}{4}$ Litre 36 fr.
 Riersteiner " " 15 " Altmannshäuser ditto 1 fl. 12 fr.
 Rauenthaler " " 18 " Bordeaux Medoc ditto — 42 fr.
 (Ohne Glas.) 9700

Kunstmehl

von der Dillenburgger Dampfmühle (bis jetzt nicht übertroffen) empfiehlt

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25 9707

Feinste Neusser Preis-Glanzstärke

in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Pfund-Paqueten und feinste lose Stengel- und Brodelstärke, empfiehlt **A. Schirmer**, Markt 10. 9701

Mehrere große **Tische** und **Rohrstühle** sind zu verkaufen

3 Mühlgasse 3. 9700

Emserstraße 3 bei **Haas** sind schöne **Dickwurzpflanzen** zu verk. 9699

Eine gute, starke **Hobelbank** steht zu verkaufen Taunusstraße 19 drei Treppen hoch. 9695

Kanarienvögel (Männchen und Weibchen), eine schöne **Hecke**, ferner ein weißer **Seidenspitz** und ein englischer **Wachtelhund**. Alles wird billig abgegeben Oberwebergasse 51. 9698

Verschiedene **Mahagoni-Möbel** zu verkaufen Lehrstraße 1, Parterre. 9180

Steingasse 15 sind 2 steinerne **Kreuze** zu verkaufen. 8878

Bier schöne **Lachtauben** per Stück 30 fr. sind zu verkaufen. M. Exp. 9031

Ein Morgen ewiger **Alee** an der Moritzstraße zu verk. Friedrichstr. 30. 9535

Weinbergspfähle zu verkaufen bei **W. Gail**, Dogheimerstraße 29a. 8574

Eine Grube **Pferdedung** ist billig zu verk. in den „4 Jahreszeiten“. 9682

Sargmagazin Nerostraße 34.

1528



Wieder eingetroffen:

Schellfische per Pfund 12 kr. und **Kabiljan** per Pfd. 24 kr., sehr frisch und beste Qualität, **Steinbutt** (Turbot) 24 kr., **Seezungen** (Soles) 20 kr., **Hechte** 30 und 36 kr., sowie **Rheinsalm** 1. Qualität, **Forellen**, schöne **Aale**, **Karpfen**, **Schleien**, **Bärsche**, **Bachfische**, neuen **Caviar** und **Häringe**, frisch marinirte **Neunaugen** (Bricken) russische **Sardinen** zc.

Frische ital. Kirschen,

große schöne Frucht, per Pfund 12 kr. empfiehlt

9706

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Für die Feiertage

empfehle eine schöne Auswahl **Herrnkragen**, seidene **Binden** von 24 kr. an, sowie **Glace-** und **Summerhandschuhe**. Preise billig.

9694

C. W. Deegen, Webergasse 16.

Eine schöne und große Auswahl **Damen- und Kinderhüte** empfiehlt zu billigen Preisen.

9709

Eduard Kalb, Langgasse 30.

In der Conditorei, Taunusstraße 27, werden 2 blühende **Oleander** zu mieten oder zu kaufen gesucht. Auch findet ein reizliches **Mädchen** zum Putzen zc. daselbst eine Stelle.

9697

Moras haarstärkendes Mittel.

Dieses feinduftende Toilettmittel zu täglichem Gebrauche verleiht dem Haare Weichheit und Glanz, beseitigt in 3 Tagen die Schuppenbildung, sowie das Ausfallen der Haare und fördert deren Wachsthum ohne Ueberreizung auf nie geahnte Weise. Preis 1 fl. 12 kr.

Fabrik von **A. Moras & Comp.**, Frankgasse 49 in Erln.
Niederlage bei **G. A. Schröder**, Hof-Friseur. 263

Englische Stiefelwische ohne Säure von **Broadway & Comp.** in London

in Schachteln à 6 und 9 kr. ist durch ihre vorzügliche Qualität jeder anderen vorzuziehen.

Anf Lager bei

August Koch, Metzgergasse 3. 453

Herrnhemden, Kragen und Halsbinden

empfehle in Auswahl zu billigen Preisen

8242

Philipp Sulzer, Langgasse 13.

Newyork, 25. Mai. (Per transatlantischen Telegraph.) Das Postdampfschiff des Nordd. Lloyd „Bremen“, Capt. S. A. F. Meynaber, welches am 9. Mai von Bremen und am 12. Mai von Southampton abgegangen war, ist gestern 3 Uhr Nachmittags wohlbehalten hier angekommen.

Carl Jäger.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mitt-
wochs und Freitags Vormittags von
11 bis 4 Uhr Nachmittags

Das Museum der Alterthümer

(Wilhelmstraße 7)

ist geöffnet: Montags, Mittwochs und
Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

Das naturhistorische Museum

ist geöffnet: Sonntags und Mittwochs
von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr,
Montags und Freitags von 2 bis 6 Uhr.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Die Königliche Landesbibliothek

(im dritten Stock)

ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Frei-
tag Vormittags von 10—12 und Nach-
mittags von 2—5 Uhr.

Heute Freitag den 29. Mai.

Musik am Kochbrunnen
Morgens 6 Uhr.

Cursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr:
Concert.

Turnverein.
Abends 8 Uhr: Ringturnen.

Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Rechnen und Französisch.
Männergesangsverein „Concordia“.
Abends 9 Uhr: Probe.

Tägliche Posten vom 1. November.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6¹⁰, 10⁵⁵, 12. Morgens 7⁵⁵, 10³⁰, 11²⁵.
Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁵, Nachm. 1, 3¹⁵, 4²⁰, 5¹⁰,
6³⁰, 8⁵⁰. 7⁴⁵, 10¹⁰.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).

Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).

Morgens 6²⁰. Morg. 11¹⁵ } Fahr-
Nachm. 2¹⁵, 5 } Fahrpost. Nachm. 4²⁰ } Fahr-
Nachm. 7⁵⁵ } post.

Morg. 7⁴⁵, 11¹⁵ } Briefpost. Morg. 11¹⁵ } Brief-
Nachmitt. 3. } Nachm. 3¹⁵, 6⁴⁰ } post.

bis Limburg.

Nachmittags 7⁴⁵ Briefpost nach Rüdesheim.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ausnahme

Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.

Morgens 6. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰. Nachmittags 4.

Post nach Norddeutschland

Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰. Morgens 8, 11²⁵.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 7⁴⁵, 11¹⁵.
Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8²⁵, 11¹⁵.
Nachmittags 2⁴⁰, 6⁴⁰, 9.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Rüdesheim und der Station
Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn
Coblenz, Köln u. über die feste
Rheinbrücke bei Coblenz.

Lahn- u. Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6³⁰, 8³⁰, 10⁵⁵*, 12.
Nachm. 2¹⁵, 3⁴⁵*, 5⁵⁰*, 6³⁰, 8⁵⁰.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7⁵⁵, 10¹⁰, 11²⁵.
Nachmittags 12⁴⁰, 3¹⁵, 4²⁰, 5¹⁰, 7⁴⁵, 10¹⁰.

Frankfurt, 27. Mai.

Geld-Course.

Pisolen	9 fl. 49	— 51	kr.
Holl. 10fl.-Stücke	9 " 54	— 56	"
20 Fres-Stücke	9 " 29	— 30	"
Russ. Imperiales	9 " 50	— 52	"
Preuss. Friedr. d'or	9 " 57	— 58	"
Dukaten	5 " 38	— 40	"
Engl. Sovereigns	11 " 55	— 59	"
Preuss. Cassen-Geld	1 " 44 ⁷ / ₈	— 45 ¹ / ₂	"
Dollars an Gold	2 " 27 ¹ / ₂	— 28 ¹ / ₂	"

Wechsel-Course.

Amsterdam	100 ³ / ₄ B.
Berlin	104 ³ / ₄ G.
Cöln	105 B.
Hamburg	88 ¹ / ₂ G.
Leipzig	105 B.
London	119 ³ / ₈ B.
Paris	95 94 ⁷ / ₈ b.
Wien	102 101 ⁷ / ₈ b.
Disconto	3 % G.

(Hierbei drei Beilagen.)

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(I. Beilage zu No. 125)

29. Mai 1868.

**Große vollsaftige Messina-Apfelsinen,
dünnchalige Messina-Citronen**

empfehl't billigt

Chr. Ritzel Wwe. 9146

J. C. Reiper,

Michelsberg 6,

empfehl't

feinstes **Wiener Kaisermehl**, neue Rosinen,
Corinthen, Mandeln, Tafel- u. Kranzfeigen, Citronat u.
Drangeat, Colonial-Melis u. indische Rassinade, frische
Drangen u. Citronen, sowie sämtliche Colonial- und
Specereiwaa ren zu den billigsten Tagespreisen.

9606

**Frischer Blumenkohl, Spargeln,
Gurken, Kopfsalat &c.**

empfehl't

J. Adrian, Marktstraße 36. 9577

Die Wurst- und Fleischwaaren-Fabrik

von

Carl Barth,

9395

5 Langgasse 5,

erlaubt sich während der Saison ihre sämtlichen gesalzenen und geräucherten
Fleischwaaren, welche durch großen Vorrath in bester Qualität vertreten sind,
bestens zu empfehlen:

Westphälischer Schinken,
gelochter Schinken,
Blasen-Schinken,
Hamburger Rauchfleisch,
Hamburger Pöckelfleisch,

gejalzene und ger. Ochsenzungen,
gekohte Ochsenzungen,
Braunschweiger Mettwurst,
Gothaer Cervelatwurst,
geräucherte Schwartenbläschen.

Feinsten Estragon-Tafelessig

per Schoppen 8 kr. empfehl't
9512

F. L. Schmitt,
Taunusstraße 25.

Drei einth. Kleiderschränke billig zu verkaufen Ludwigstraße 11. 9542

Aux Fabriques de Lyon,

8 Taunusstrasse 8.

Französische gewirkte **Cachemir-Long-Châles**, medailirte
 Muster aus der Ausstellung zu 150 fl. und 180 fl.;
 ditto dunklere Farben zu 60 und 70 fl.;
 ditto Werth 70 fl., verkauft zu 42 fl.;
 ditto gestreifte zu 12 fl.;

schwarze gestricke **Cachemir-Châles** von 5 fl. 30 fr. an;

Foulard-Kleider von 14 fl. an das Kleid;

ditto indische, von 21 fl. an das Kleid;

Taffetas jardinière haute Nouveauté zu 23 fl. 20 fr. das Kleid;

Grisaille chinée, rayée & à Carreaux erste Qualität zu 25 fl.
 das Kleid;]

schwarzer **Faille** von 2 fl. 48 fr. an der Mètre;

schwarzer Choner **Taffetas**, gute Qualität für Confection und Kleider,
 von 2 fl. 20 fr. an der Mètre;

Sultane in allen Farben zu 4 fl. 30 fr. das Kleid von 15 Ellen;

Jardinière, elegante Stoffe für Kleider zu 4 fl. 30 fr. das Kleid;

Lainos parisien, das Kleid von 15 Ellen zu 3 fl.;

Foulard de laine, sehr schöne Stoffe, Werth 10 fl., zu 5 fl.
 24 fr. das Kleid;

Louisiane, Frühjahrstoffe, zu 5 fl. 30 fr. das Kleid;]

schwarze, französische **Alpaga**, schöne Qualität von 36 fr. an den Mètre;

Spitzen-Châles von 4 fl. 30 fr. an;

Spitzen-Rotondes von 12 fl. an;

Spitzen-Schirm-Ueberzüge von 1 fl. 45 fr. an;

eine große Auswahl in **Lama-Châles**, **Rotondes**, **Paletots**
 aller Art, **Tuniques**, **Robes** &c. &c. zu wahren Fabrik-
 preisen;

Gestricke **Taschentücher** von 18 fr. an;

glatte **Batist-Tücher** von 4 fl. 30 fr. an das Duzend;

Foulard-Tücher, **Damen-** und **Herren-Cravatten**,
Guipur-Kragen &c. &c. zu sehr billigen Preisen.

NB. Eine Parthie französische, gewirkte **Long-Châles**, zurück-
 gesetzte Mustern, sehr schöne Qualität, zu 20 fl. 348

Maurice Ulmo.

Liebig's Fleisch-Extract,

dargestellt in den Etablissements von Rob. Tooth in Sidney (Australien),
General-Depôt bei Cassel & Comp. in Köln.

Dieses, als Ersatz des frischen Fleisches so schätzbare Product, welches sowohl in sanitätlicher wie in ökonomischer Hinsicht auf's Wärmste zu empfehlen ist, ist zu folgenden Preisen zu haben:

1 Topf (1 Pfd. engl.): Thlr. 3. 25. 1 Topf ($\frac{1}{2}$ Pfd. engl.): Thlr. 1. 28.
1 Topf ($\frac{1}{4}$ Pfd. engl.): Thlr. 1. 1 Topf ($\frac{1}{8}$ Pfd. engl.): 16 Sgr.
in den Niederlagen bei den Herren:

A. Brunnenwasser.
Ph. Nagel.
Chr. Ritzel Wtw.
F. L. Schmitt.
H. Sulzer.

9123

Th. Henzler in Coblenz a. Rh.

Liebig's Suppe

für Kinder als

Ersatz der Muttermilch

ohne Kochen,

durch Anrühren mit Wasser, Bouillon oder gekochter Milch zu bereiten, als ächtes Nahrungsmittel für Kinder, Reconvalescenten und Schwache.

Preis der Büchse zu 12 Portionen 10 Sgr. = 35 fr.

Kleienbäder } ohne Kochen durch einfaches Auflösen.
Malzbäder }

Weizenkleiextract für ein Vollbad, 1 Topf 5 Sgr. = 18 fr.

Malzertract " " " 1 " $7\frac{1}{2}$ " = 26 fr.

Zu haben in Wiesbaden bei
Hrn. Apotheker A. Seyberth.

Hrn. Kaufm. A. Schirg.
" " Ritzel Wwe.

Chemisch-technisches Laboratorium.

Specialität der Extracte aus Cerealien

8837

im Dampf- & Vacuum-Apparat dargestellt. Qualität garantiert.
Depôts in Frankfurt, Wiesbaden, Kreuznach, Gms, Coblenz, Trier, Boppard, Bonn, Köln, Kaden, Tüftelbort.

Lager
in allen Arten
Mode- & Kurzwaaren,
Crinolinen & Corsetten,
Herrnbinden,
engl. Steh- und Umlege-
Kragen,
Glacehandschuhen u.

Josef Roth,

vormal's

A. Rauch,

Ecke der Marktstraße und
Neugasse.

1115

Alle Arten
Schreibmaterialien,
Portefeuille- & Galanterie-
Waaren,
Gesang-, Gebet- und
Schulbücher,
sowie alle sonstigen
Schulrequisiten.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Aufstreichen, Firnissen und Frottiren der Fußböden. Da ich seit zehn Jahren bei Herrn Frotteur Werner in Arbeit stand, so bin ich im Stande alle Aufträge schnell und dauerhaft zu besorgen unter Zusicherung prompter Bedienung und möglichst billiger Preise. Bestellungen werden angenommen in meiner Wohnung Helenenstraße 19, und Metzgergasse 35, Parterre.

Achtungsvoll

August Stappert, Frotteur. 7805

Genähte Corsetten

schon von 52 fr. in den neuesten Mustern und in reichster Auswahl bis zu den allerfeinsten,

überzogene Crinolinen

u 1 fl. 26 fr. nach dem neuesten Schnitt, Crinolinen ohne Ueberzug von 24 fr. an empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

242

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Hôtel Wirth

W I E S B A D E N,

Tannusstraße 9

Tannusstraße 9,

vis-à-vis dem Kochbrunnen.

Max Jungé.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich heute mein in der Tannusstraße 9 gelegenes **Detail-Magazin** eröffnet habe.

Reich assortirt ist dasselbe mit

Holzschnitzereien

und

xyloplastischen Artikeln

jeden Genres, von den einfachsten bis zu den elegantesten Gegenständen, sowohl

eigener Fabrik,

als auch fremder Fabrikate. Ferner bietet es ein mit Sorgfalt gewähltes **Assortissement** der in neuester Zeit so beliebt gewordenen

Boîtes à musique

von den billigsten bis zu den kostbarsten Cabinetstücken; ebenso die besten Erzeugnisse der Schwarzwälder Uhren-Industrie, als:

Trompeter-, Flöten-, Kukuk- & Nipp-Uhren,

sowie überhaupt alle zu diesem Genre passenden Gegenstände.

Unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung halte ich mein Etablissement dem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Wiesbaden, den 18. Mai 1868.

8933

Zur Bau-Saison empfehle ich **Portland-Cement** von Chr. Lothary in Mainz in ausgezeichnete Güte unter jeder gewünschter Garantie.

Proben über Bindkraft liegen zur Ansicht bereit.

Lager bei Herrn Bernhard Jacob, Dambachthal 1. **A. Cratz**, Langgasse 39. 8869

Asphalt-Dachfilz

aus der besten Fabrik, ist zu beziehen durch

8219

Georg Zeiss, Dohheimerstraße 8.

Wein-Handlung

von

M. J. Löwenthal,

Friedrichstrasse 27 vis-à-vis Königl. Polizei-Direction.

Aechte Qualitäten — billigste Preise.

1857r, 1858r, 1859r, 1862r und 1865r.

Diverse Haardt- und Pfalzweine pro 1 Litre 20 — 24 kr.

Rhein-Weine.

pro $\frac{3}{4}$ Litre.	fl.	kr.
Lorcher	—	28
Niersteiner	—	36
Geisenheimer	—	42
Neroburger	—	48
Nürnbergerhof	—	48
Hochheimer	—	52
Rüdesheimer	—	48
do. Berg Riessling	1	45
do. Orleans Cabinet	2	30
Neroburger Cabinet	2	30
Steinberger do.	5	—
Rauenthaler Auslese	8	—
Johannisberger do.	8	—
1842r Rüdesheimer Berg	2	30
1848r Marcobrunner	3	30

Rothe Weine.

1862r u. 1865r.

Affenthaler	—	24
Oberingelheimer	—	28
Assmannshäuser	—	42
do. I. Qualität	1	—
do. Cabinet	1	45

Franz. Roth-Weine,

direct vom Producent bezogen.

pro $\frac{3}{4}$ Litre.	fl.	kr.
Bordeaux	—	36
do. Medoc	—	48
do. St. Julien	1	—
do. St. Estèphe	1	6
do. Château Margeaux	1	12
do. do. Lafitte	1	30
Muscat Lunel	1	10
Malaga	1	15
do. ganz alter	2	15
Madeira	1	30
do. I. Qualität	3	—
Sherry	1	45
Portwein	3	—

Champagner

von besten Häusern in $\frac{1}{1}$ u. $\frac{1}{2}$ Fl.
von 2 fl. 30 kr. — 5 fl.

Moussirende Weine

von

Math. Müller, Eltville,
Hochheimer Actien-Gesellschaft,
in $\frac{1}{1}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen.

Fabrik-Preise.

NB. Weine per Flasche unter 48 kr., Glas extra 4 kr.

9400

9404

Niederlage

von ächtfarbigen und kernhaften baumwollenen **Aleider-**
und Bettzeugen in $\frac{5}{4}$ bis $\frac{7}{4}$ Breite, zu äußerst billigen
aber festen Preisen **Ellenbogengasse 15.**

Vorzügliche **Stofftheke** in täglich frischer Sendung bei Heinrich Müller,
Meiweggasse 13. 9495



Am 17. und 18. Juni

Gewinn-Ziehungen 1. Klasse der Frankfurter Lotterie. Original-Loose zu 3 Thlr. 13 Sgr., halbe zu 1 Thlr. 22 Sgr., viertel zu 26 Sgr. — Verloosungsplan, Gewinnlisten gratis — sind direkt zu beziehen bei

9482

Moritz Stiebel Söhne,
Hauptcollekteurs in Frankfurt am Main.

Nachdem die von der Königlichen Regierung genehmigte Frankfurter Stadtlotterie nunmehr in der ganzen Königlichen Monarchie zu spielen erlaubt ist, beehrt sich Unterzeichneter, seine glückliche Hauptcollette für die
schon am 17. und 18. Juni

stattfindenden Ziehung erster Klasse mit ganzen Loosen à 6 fl., halben à 3 fl., Vierteln à 1 fl. 30 kr., gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrags, bestens zu empfehlen. Gewissenhafte Bedienung. Amtliche Listen, Pläne und jede weitere Auskunft gratis!

8853

Rudolph Strauss, Hauptcollekteur.
Neue Kräme 27, Frankfurt am Main.

Schwarzseidene Paletots, schwarze Spitzen-Rotondes und Châles, sowie schwarze, gestickte Cachemir-Châles bis zu den feinsten im neuesten Geschmack habe ich commissionsweise in großer Auswahl erhalten und empfehle dieselben nebst meinen übrigen noch bedeutenden Vorräthen in Seiden-, Wollen-, Baumwollen- und Leinen-Waaren, wegen Aufgabe des Geschäftes zu sehr billigen Preisen.

8835

August Jung,
Wilhelmstraße.

Fussbodenlack,

sowie alle Sorten feinst geriebene Oelfarben, Spiritus- und Möbellack, Schellack, Politur, Terpentin- u. Leinöl, Leim und trockene Farben. empfiehlt billigt

J. B. Weil, Webergasse 34. 5375

Kragen und Manschetten, reichgestickt, glatt und bunt, in großer Auswahl und billigen Preisen empfiehlt

9010

Eduard Kalb, Langgasse 30.

Briefcouverte,

gummirte, 25 Stück zu 3 kr. bei

G. Löw, Marktstraße 28. 7859

Ein Ofen, circa 85000

Feldbacksteine,

nächster Tage ausbrennend, ist preiswürdig zu verkaufen. Näh. auf der Fabrik an der Dettelbach, Sonnenbergerchauffee. 9523

Wagen zu verkaufen.



Drei gebrauchte Droschken, Victoria, auch neue, Halbchaischen und Sommerwagen mit Verdeck bei **Roßhan** in Frankfurt, neue Schlesingerstraße 3. 9391

Getragene Herren- u. Damenkleider kauft **Gerhard,** Neugasse 2. 4115

Deutsche Schaumweine,

(Champagner)

von Dietrich & Gwald in Rudesheim,

Lager in ganzen und halben Flaschen bei

9309

C. H. Schmittus, Rheinstraße 36.

Jacob Ehrlich's

aromatisch-vegetabilische Essenz,

bereitet aus den heilsamsten Kräutern, Wurzeln und Blüthen, deren erfolgreiche Wirkung durch hunderte von Zeugnissen belegt, wird allen Leidenden auf's Wärmste empfohlen.

Niederlagen für Wiesbaden bei **David Henrich**, Goldgasse 21

in der Muckerhöhle,

9426

J. Ramberger, Bahnhofstraße 12.

Grosse Prämien-Stahlstiche

in reicher Auswahl, zum Einrahmen geeignet, empfehlen per Stück 18 u. 24 fr. **Häuser & Heinrich**,

6694

Webergasse 32.

A. Harzheim, Goldgasse 21, kauft und verkauft fortwährend ge-
traagene Herren- und Damenkleider. 1029

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.

Adolph Sabel, Kölnischer Hof. 1886

Englischer Unterricht

von einer Dame aus London. Näh. Exped.

702

Leçons

de conversation française, de diction et de lecture. Par Mlle. C. C.
de P. — Française.

S'adresser Kirchgasse 32, rez-de-chaussée, — chez Madame Frensch,
de dix heures du matin à midi. 7873

Eine deutsche Dame, die längere Jahre bei hochadeligen Familien in England Erzieherin war und Englisch wie ihre Muttersprache spricht, wünscht Unterricht zu geben in der deutschen, englischen und französischen Sprache, sowie in Musik, Zeichnen und allen Elementarfächern. — Auch würde sie ein oder zwei junge Mädchen bei sich in ihrer Familie aufnehmen und für deren Ausbildung Sorge tragen können. Näh. Exped. 8807

Ausstellklämme, das Neueste mit Goldschild, sowie auch ganz schwarze
Reißklämme, Gold- und Hornknopf-Spangen für Damen und Kinder, sowie
alle Sorten Frisier- und Staubklämme, Bandoauklämmchen, Lockenwickel, Seife,
Haaröl, Pomade, Eau de Cologne billigt bei **F. Lehmann**,
Goldgasse, Ecke des Grabens.

226

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mich dahier als Zahnarzt etablirt habe. Zur Anfertigung künstlicher Stücke, sowie aller sonstigen zahnärztlichen Verrichtungen halte ich mich bestens empfohlen.

Sprechstunden: Vorm. von 8—12, Nachm. von 2—6 Uhr.

Wiesbaden, den 25. Mai 1868.

R. Walther D. D. S.,

American Dentist,

Taunusstraße 28.

9467

En-tout-cas

in Seide von 2 fl. an bis zu den feinsten Sorten empfiehlt in schöner Auswahl

4334

El. Rayss, Kranz 12.

Kellnerjacken

in allen Qualitäten und zu billigsten Preisen empfehlen die Kleidermaggazine von
9193 Metzgergasse 29, **Heinr. Martin**, Metzgergasse 18.

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien
empfehlen zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

102

Eine Parthie zurückgesetzte Blumen, der Zweig von 6 fr. an, sowie Capote
hüte in Stroh für ältere Damen, verkaufe, um damit zu räumen, zu billigen
Preisen

A. Ritter, Taunusstraße 2.

728

Es empfiehlt sich im Gunde Scheeren und -Reinigen

Friedrich Vogt, Neugasse 10, 1 Stiege hoch.

748

Wellritzstraße 9

sind nussbaum-polirte französische Bettladen, polirte Waschlommoden mit
Marmorauflagen, Kleider- und Küchenschränke billig zu verkaufen. 6038

Dogheimerstraße 2 c sind neue polirte und lackirte Möbel zu verkaufen. 2743

Platterstraße 1 ist ein gebrauchter Nachstuhl, 1 spanische Wandvorthür,
1 Eremitageofen, 1 Ofenschirm, 1 Bügelherdchen mit Plattenisen, sowie 1 Klei-
derschrank zu verkaufen. 8888

Platterstraße 1 sind alle Arten Möbel, als: Schreibsecretäre, Commoden,
Tische, Spiegel, Bettstellen, Koffer, Matratzen, Deckbetten, sowie Kleider- und
Küchenschränke, Stroh- und Rohrstühle zu verkaufen. 8888

Banuenbäder, Sitzbäder, sowie auch Abwaschungen und Ein-
wickelungen gibt in Privathäusern W. Hahn, Saalgasse 22. 8295

Ein Haus in der Stiftstraße mit Blumen- und Gemüse-Garten ist unter
günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. bei Herrn Sattler Alf. 8567

Ein sehr rentables und frequentes dreistöckiges, zu jedem Geschäftsbetrieb
geeignetes Wohnhaus nebst neugebautem Seitenbau ist Familienverhältnisse
wegen sofort zu verkaufen. Näh. Exped. 5611

Zwei kleine, freundlich gelegene Landhäuser mit allen Bequemlichkeiten ver-
sehen, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Abelhaid-
straße 20, Parterre. 8425

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(II. Beilage zu No. 125)

29. Mai 1868.

Saalbau Schirmer.

Pfingst-Sonntag den 31. Mai:

Italienische Garten-Soirée,

ausgeführt von dem bekannten

Wiesbadener Männer-Quartett.

PROGRAMM.

1. Abtheilung:

im dazu extra beleuchteten Garten.

- 1) Kapelle (Fis-moll), Quartett von Kreuzer.
- 2) La plainte du mousse, Romanze par Abadie.
- 3) Die ehemals deutschen Bundesstaaten, Quartett von Zöllner.
- 4) Die Thräne, Quartett mit Bariton-Solo von Witt.
- 5) Des Schicksals Machtgebot, eine höchst kuriose Ballade.
- 6) Auf der Wacht, Quartett mit Bariton-Solo von Kunze.

2. Abtheilung:

im großen Saale.

- 7) Die Geburtstagsgratulation, großes Quodlibet von R. Genée.
- 8) Da kommen wir auch noch hin, Couplet.
- 9) Lied für Sopran.
- 10) Cavatine aus der Oper „Die Jüdin“ für Baß.
- 11) Scene und Couplet aus dem „gebildeten Hausknecht“.
- 12) Das erste Küßchen, Lied für Tenor.
- 13) Lach-Couplet.
- 14) Wir wissen wie's gemacht wird, Duett für Tenor und Baß.
- 15) Der Leierkasten, Couplet mit neuen Bildern.
- 16) Das Juden-Ständchen, komisches Quartett von R. Genée.

Schluß wie gewöhnlich.

Anfang 8 Uhr.

Karten für Herrn à 18 kr., für Damen à 12 kr. sind bei den Herren Cigarrenhändler Falter, Schirmer im Saalbau, Langsdorf in der Spiegelgasse, sowie Abends an der Kasse in Empfang zu nehmen.

9271

R. R. ausschl. priv. u. erstes Amerik. u. Engl. patentirtes
Anatherin-Mundwasser
 von **Dr. J. G. Popp** in **Wien**.

Dieses treffliche Präparat hat sich seit dem 14. Jahre seines Bestehens Verbreitung und Ruf noch über Europa hinaus erworben. Seine Anwendung hat es bewährt gezeigt gegen Zahnschmerzen jeder Art, gegen alle Krankheiten der Weichtheile des Mundes, lockere Zähne, leicht blutendes, krankes Zahnfleisch, Caries und Scorbut. Es löst den Schleim auf, wodurch die Zahnsteinbildung verhindert wird, wirkt erfrischend und geschmackverbessernd im Munde und vertilgt daher gründlich den üblen Geruch, welcher durch künstliche oder hohle Zähne durch Speisen oder Tabakrauchen entsteht. Da das Mundwasser auf Zähne und Mundtheile in keiner Weise angreifend oder ätzend wirkt, so leistet es auch als stetes Reinigungsmittel des Mundes die vorzüglichsten Dienste und erhält alle Theile desselben in vollster Gesundheit und Frische bis ins hohe Alter. Älteste hoher medicinischer Autoritäten haben seine Unschädlichkeit und Empfehlungswürdigkeit anerkannt und wird dasselbe von vielen renommirten Aerzten verordnet. Autorisirte Niederlagen für Wiesbaden und Umgegend:

A. Viotor, Dogheimerstraße 14,
W. Viotor, Marktstraße 38.

189

**Süsse vollsaftige Messina-
 Orangen & -Citronen**

empfehl

A. Schirmer, Markt 10. 9510

Kunsthefe

aus der v. **Schlemmer'schen Fabrik**,

empfehl in anerkannt ausgezeichnete Güte

9577

J. Adrian, Marktstraße 36.

Sonnenberg.

Auf die Feiertage findet bei **Zoppi** in der Burgwirthschaft keine Tanzmusik statt, weshalb ich nicht verfehlen wollte, das verehrliche Fremden-Personal, sowie das übrige nicht tanzliebende Publikum höflichst einzuladen. 9666

Eine zweispännige **Calesche** mit Glasverdeck, in gutem Zustande, geräumig, ist zu verkaufen. Näheres bei **S. Kirn** in Mainz, Bräuhaus zum weißen Rößchen, untere Gaugasse. 9639

Eine große **Badewanne** ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 9650

Junge **Budel** sind zu verkaufen Oberwebergasse 54. 9672

Eingemachte **Bohnen** sind zu haben Oberwebergasse 54. 9672

Ein **Lehrer**, welcher einige Morgenstunden frei hat, wünscht während denselben noch Unterricht zu geben. Mit Ausnahme fremder Sprachen unterrichtet er in allen Gegenständen, besonders Elementarfächern und Musik und berechnet derselbe die Stunden billig. Schülern, welche Nachhülfestunden bedürfen, empfiehlt sich derselbe. Näh. Exped. 9660

Geschäfts=Verlegung.

Unsere Niederlage in Steingut=Maaren haben wir mit dem Heutigen in unser neues Local

33 Kirchgasse 33

(Ecke des Mauritiusplatzes)

verlegt.

Weilburger Actien-Gesellschaft. 9667

Ludwig Bender,

6975

Schirmfabrikant,

neue Colonnade No. 5 & 6,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in **Regen- und Sonnenschirmen u. En-tout-cas** zu allen Preisen.

Reparaturen, sowie alle Arten **Schirme** zum überziehen werden schnell und billig ausgeführt.

Das Neueste in Besatz-Artikeln

angekommen bei **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens, als: Fransen, Atlas-Gallons und -Flechten, türkische, Gold- und Blumen-Bändchen, Perlbesatz, Gimpel, Atlas-, Taffet- und Sammtbänder in allen Farben und Breiten, Atlas-, Taffet- und Seidensammt in allen Farben im Stück, eine große Auswahl waschbaren Piquébesatz in weiß und farbig, schwarze und weiße Guipure-Valencienne, Blondes, Spitzen und Einsätze, Atlas-, Taffet-, Sammt- und Fantasielknöpfe, Rigen, sowie alle in's Kurzwaarenfach einschlagende Artikel zu billigen festen Preisen.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

622

Aquarellfarben

feinster Qualität, dergleichen in Tuben einzeln und in Blechkasten mit Palette, sehr gute Schülerfarben à 1, 2 u. 4 kr., feinste Aquarellpinsel, Skizzenbücher, Zeichenpapier, Zeichenbleistifte 2c. 2c. empfiehlt billigst

451

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Restauration Baum.

Heute Freitag den 29. Mai:

Musikalische Produktion mit Gesang

der Gesellschaft **Bleichschmidt.**

9673

Zum Storchnest.

Vorzügliches **Lorcher**

per Schoppen 24 kr.,

Niersteiner

" " 18 "

9653

Die stets als vorzüglichst anerkannte flüssige **Kunstbefe** ist täglich frisch zu haben Kirchgasse 20.

9676

Extractum carnis Liebig
von
Liebig's Extract of Meat Company.
General-Depôt für Wiesbaden bei
9612 **A. Schirg, Schillerplatz 2.**

!!Neuer zeitgeschichtlicher Roman!!

Soeben ist im unterzeichneten Verlage erschienen und in der Buchhandlung von **Jurany & Hensel** vorrätig:

Zwischen Krieg und Frieden

oder

Nach Custozza und Königgrätz.

Historisch-romantisches Zeitgemälde aus Oesterreichs neuester Aera.

Von **Lucian Herbert.**

3 Bände. Elegant geheftet. Preis 4 fl. 3 fr.

Kein zweiter Roman schildert das Oesterreich und Deutschland der letzten Jahre in so treuer, alle Verhältnisse und geheimen Beziehungen erschöpfender und zugleich freisinniger Weise, wie Lucian Herbert's Roman „Zwischen Krieg und Frieden“.

A. Hartleben's Verlag in Wien und Pest. 503.

Fertige Unterröcke

von 4 fl. — 9 fl.

schönstens assortirt.

Chr. Julius Schröder,

9113

8 große Burgstraße 8.

Strickbaumwolle.

Durch sehr vortheilhaften Einkauf bin ich in den Stand gesetzt, diese sehr billig abzugeben und empfehle alle Sorten gebleichte und ungebleichte **Estremadura**, weiße **Super-Strutt**, englische **Vigonia**- und **Merino-Wolle**, gereifte **Baumwolle** in allen Farben, hochrothe, rosa, blaue und braune, sowie alle **Häkel**- und **Nähgarne**.

226

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Faulbrunnenstraße 7 ist ein **Ainderhaischen** billig zu verkaufen.

9 54

Extra-feinen Vorschuß Nr. 00 1 fl. 20 kr.,
 reinschmeckende Java- und Ceylon-Café's,
 Raffinade (Würfeln) 24 kr.,
 f. Melis und Raffinade, Rosinen, Corinthen, Mandeln,
 sowie alle anderen

Colonial- und Specereiwaaaren
 empfiehlt **G. D. Linnenkohl,**
 9696 Ellenbogengasse 15 — Nerostraße 48.

Täglich frisch gebrannten Kaffee,
 zu diversen Preisen, bei **Heinrich Wald,**
 Ecke der Nero- und Röderstraße 41. 9507

Frischen Rheinsalm,
frisch geräucherten Rheinlachs und
acht russ. Preß-Caviar, neue Sendung,
 empfiehlt **J. Adrian, Marktstraße 36. 9580**

Logis-Gesuche.
 Es werden 1—2 unmöblirte Zimmer mit Zubehör auf 1. Juni zu miethen
 gesucht. Näh. Exped. 9581
 Es wird in oder nahe bei Wiesbaden ein stich zu einer Fabrik-Anlage eignen-
 des Lokal, womöglich mit schon vorhandener Dampfkraft, zu miethen resp. zu
 kaufen gesucht. Offerten vermittelt die Exped. 9648

Häuser-Verkäufe und 439 **Wohnungs-Vermiethungen.**

Rechtbare Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu
 verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu
 vermieten durch die Agentur von **Friedr. Baumann, Friedrichstr. 18.**

Logis-Vermiethungen.
 (Ersuchen Die-Frags and Freitags.)
 Adelheidstraße 4 im Zwerghaus, Parterre, ist eine vollständige Wohnung
 auf 1. Juli zu vermieten. 9669
 Adelheidstraße 5 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 9397
 Bahnhofstraße 8 Bel-Etage Zimmer mit Kost zu vermieten. 9312

Grosse Burgstrasse 8 Bel-Etage

ist eine elegant möblirte Wohnung von 4—5 Zimmern zu vermieten. 8243
 Al. Burgstraße 12 sind 2—3 möblirte Zimmer zu vermieten. 6529
 Dopzheimerstraße 6 ist ein möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. 7474
 Dopzheimerstraße 19 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 9327
 Elisabethenstraße 1 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 9408
 Emserstraße 24 ist eine geräumige Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst
 Zubehör, wozu Stallung und Remise gegeben werden kann, sofort zu ver-
 mieten. Näh. im Hinterhaus od. bei F. Räßberger, Webergasse 33. 5093
 Friedrichstraße 6 ist ein geräumiges möbl. Zimmer zu verm. 9352

- Faulbrunnenstraße 9 2 St. h. sind möblirte Zimmer zu vermieten.
Einzusehen von Morgens vor 8, Mittags von 1—3 Uhr. 5488
- Franfurterstraße 5a sind freundlich möblirte Zimmer mit Kost zu vermieten; auch sind daselbst Bäder im Hause zu bekommen. 9120
- Goldgasse 8 im Hinterhaus ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 9417
- Häfnergasse 16 ist ein großes und ein kleines möblirtes Zimmer, mit oder ohne Kost zu vermieten. 8098
- Hainerweg 3 ist Ende Mai eine möblirte Parterrewohnung von 6 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zubehör zu vermieten. 9283
- Hainerweg 7a (Landhaus) ist die Bel-Etage von 6 Zimmern mit 1 Balcon, Küche u., elegant möblirt, ganz oder getheilt zu vermieten. 9200
- Heidenberg 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9686
- Helenenstraße 10 Bel-Etage ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 8792
- Helenenstraße 14 ist die Bel-Etage monatlich zu vermieten. 8253
- Helenenstraße 23 ist ein geräumiges, schön möbl. Zimmer zu verm. 7898
- Herrnmühlgasse 1 im Hinterhaus ist ein gut möblirtes großes Zimmer, sowie ein kleineres einfaches, sogleich zu vermieten. 9407
- Hochstraße 2 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8894
- Kapellenstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9664
- Kirchgasse 13 im 3. Stock ist ein geräumiges, schön möblirtes Zimmer, mit einem auch zwei Betten sogleich zu vermieten. 9477
- Kirchgasse 15 Parterre sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 8481
- Lehrstraße 9a ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6388
- Louisenstraße 7 ist eine möblirte Familienwohnung zu vermieten. 7199
- Louisenstraße 35 Parterre sind vom 2. Juni an Zimmer und Cabinet, möblirt, mit einem auch zwei Betten zu vermieten. 9608
- Mainzerstraße 2, Gartenhaus Flügel rechts, bei Lehrer Schirg ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7996
- Mainzerstraße 5 Parterre ist ein großes, schön möblirtes Zimmer wochenweise zu vermieten. 9490

Mainzerstraße 14

- ist die Bel-Etage möblirt zu vermieten. 4027
- Mainzerstraße 16 sind 2—3 möblirte Zimmer zu vermieten. 6935
- Marktstraße 6 ist in der Bel-Etage eine gut möblirte, schöne Wohnung von 7 Piecen, Küche, 3 Mansarden, Keller und Holzstall für den Sommer oder auch auf das Jahr zu vermieten. 7448
- Marktstraße 38 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7632
- Michelsberg 1 ist ein freundl. möblirtes Zimmer zu vermieten. 9586
- Michelsberg 5 ist ein großes möblirtes Zimmer sogleich zu verm. 9683
- Michelsberg 22 ist ein möblirter Salon und Cabinet zu vermieten. 8104
- Mühlgasse 13, 2. Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 9380
- Mühlgasse 13 ist ein gut möblirtes Zimmer sofort zu vermieten. 9420
- Oranienstraße 8 2 Stiegen hoch sind 2 möblirte Zimmer mit und ohne Möbel auf 1. Juni zu vermieten. 7711
- Oranienstraße 18 Parterre ist ein gut möblirtes Zimmer zu verm. 9171

Rheinstraße 13

- ist die Bel-Etage und ein Parterrelogis, neu und elegant möblirt, sowie ein Pferdeestall nebst Remise zu vermieten. 8605
- Rheinstraße 28 3 Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 7983
- Rheinstraße 28 im 2. Stock sind mehrere möblirte Zimmer zu verm. 6913
- Rheinstraße 36 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9492

Röderallee 26a, 2. St., sind 2 schön möbl. Zimmer zu verm. 9674

Ecke der Röderstraße u. Steingasse ist ein möblirtes und ein unmöblirtes Zimmer mit der Aussicht nach der Röderallee sofort zu vermieten. 9671

Ecke der Schul- und Kirchgasse „im Storchnest“ sind möblirte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen kann auch Mittagstisch dazu gegeben werden. Näh. Parterre daselbst. 9653

Schwalbacherstraße 1 sind zwei ineinandergehende möblirte Zimmer billigst zu vermieten. 9226

Sonnenbergerstraße 4 im oberen Hause sind einige möblirte Zimmer zu vermieten. 9652

Sonnenbergerstraße 13c ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 9004

Stiftstraße 4 Parterre ist ein Salon und ein großes Schlafzimmer, fein möblirt, an einen Herrn zu vermieten. 9592

Stiftstraße 14 bei E. Künstler sind möbl. Zimmer zu verm. 6589

Taunusstraße 9 ist ein Laden nebst Wohnung zu vermieten. 5215

Taunusstraße 9 im Privat-Hotel Wirth ist die Bel-Etage, bestehend in 10 Zimmern, 2 Salons mit Balcons, 2 Küchen etc., elegant und ganz neu möblirt, ganz oder getheilt sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 7180

Taunusstraße 10 ist ein Laden mit Comptoir und sonstigem Zubehör so- gleich zu vermieten. 3858

Taunusstraße 19 im Seitenbau ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet mit 1 auch 2 Betten zu vermieten. 6460

Taunusstraße 19 ist der Laden mit geräumigem Logis sofort zu verm. 6454

Taunusstraße 30 ist die Bel-Etage auf den 1. Juli an eine stille Familie zu vermieten. 8464

Taunusstraße 31 ist die schön möblirte Bel-Etage mit oder ohne Küche zu vermieten. 9140

Webergasse 21 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 4532

Wellritzstraße 5 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6515

Wellritzstraße 19, 2. St., sind 1 auch 2 möbl. Zimmer zu verm. 9383

Wellritzstraße 20 ist eine abgeschlossene Wohnung (Bel-Etage) von 5 Zimmern mit allem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 5785

Zwei möblirte Zimmer mit prachtvoller Aussicht sind billig zu vermieten. Näh. Exped. 8009

Laden zu vermieten pro 1. Juli, mit oder ohne Wohnung, Neugasse 17. Näheres bei Schumacher & Poths. 437

In meinem Hause ist an eine stille Familie sofort oder per 1. Juli eine vollständige Wohnung im 3. Stock nebst Zubehör, mit oder ohne Möbel, billig zu vermieten. Maler Liebmann, Langgasse 8d. 9334

Zu vermieten

an eine stille Familie in Hause Nr. 25 der Helenenstraße vom Monat Juli l. J. an eine Mansardenwohnung, bestehend aus Stube und Kammer nebst Küche, entsprechenden Bodenraum, Keller und Mitgebrauch der Waschküche, sowie des Trockenbodens. Näh. in der Exped. zu erfragen. 9647

Ein einfaches möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Cabinet an einen Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 9116

Zu vermietthen

eine Herrschaftswohnung, bestehend in Salon und 9 weiteren Piecen nebst Küche, Keller und sonstigem Zubehör; desgleichen eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Piecen nebst Zubehör, und eine vollständige Wohnung von 5 Piecen mit Zubehör im zweiten Stock, möblirt oder unmöblirt. Auskunft ertheilt D. F a n, Taunusstraße 29. 7392

In der Nähe des Curparks, Webergasse 6 zwei Treppen hoch, sind 2 Zimmer einzeln oder zusammen zu vermietthen. 7833

Ein Landhaus im Stadtbering Wiesbaden ist möblirt zu vermietthen oder zu verkaufen. Näh. durch das Geschäftsbureau von K. K r a u s, Taunusstraße 9. 9294

Das seit 10 Jahren von Herrn Professor Dr. Neubauer bewohnte Logis ist auf den 1. Juli anderweitig zu vermietthen. Nähere Auskunft ertheilt

Heinrich Wald, 9567

Röderstraße 41, vis-à-vis dem „Deutschen Haus“.

In meinem Hause ist an eine stille Familie sofort oder per 1. Juli eine vollständige Wohnung im 3. Stock nebst Zubehör, mit oder ohne Möbel, billig zu vermietthen. Maier Liebmann, Langgasse 8d. 9334

Ein möblirtes Zimmer ist billig zu vermietthen. Näheres Expedition. 9692

Eine geräumige unmöblirte Stube ist zu vermietthen. Näheres Exped. 9691

Ein gut möblirtes Zimmer ist auf den 1. Juni an einen oder zwei Herrn, mit oder ohne Kost, zu vermietthen. Näh. Exp. 9663

Möblirte Zimmer zu vermietthen. Näh. Exped. 9432

Ein Salon nebst Schlafzimmer, neu möblirt, in schönster Lage der Stadt sofort zu vermietthen. Näh. Marktstraße 6, Parterre. 9330

Eine große herrschaftliche Wohnung, vollständig und gut möblirt, bestehend aus einem Salon, 6 bis 7 Zimmern, Küche und allen Wirthschaftsbequemlichkeiten, ist Abreise halber vom 15. Mai bis 15. November billig zu vermietthen. Näh. bei dem Lohndiener Schmidt, Friedrichstraße 11. 6650

Stallung für 2—3 Pferde nebst Zubehör ist zu vermietthen. N Exped. 5027

Bahnhofstraße 10 ist ein Pferdestall, Remise, Kutscherstube und Heuboden monatweise oder aufs Jahr an eine Herrschaft zu vermietthen. 7655

Ein Arbeiter kann Logis erhalten Saalgasse 22 2 Stiegen hoch. 9711

Kirchliche Anzeige.

Wegen der Feier des heil. Abendmahls beginnt der evangelische Militär-Gottesdienst am ersten Pfingsttage um halb acht Uhr. Die Beichte findet am Sonnabend, Nachmittags drei Uhr statt. Lohmann.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 7 1/2 Uhr.
Sabbath Morgen „ 8 „

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(III. Beilage zu No. 125)

29. Mai 1867

Photographisches Atelier von H. Gläser,
Tannusstraße 19.

Tägliche Aufnahmezeit von Morgens 6 Uhr bis Abends 6½ Uhr. 8788

Im großen Casinoaale, Friedrichstraße 16,
nur kurze Zeit:



Der weltberühmte
zooplastische Garten.

Täglich geöffnet

von Morgens 9 Uhr bis Abends 8 Uhr.

Entrée 18 fr. Kinder unter 10 Jahren zahlen die Hälfte. **F. A. Zobel.** 9534

J. Adrian,

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke,
empfiehlt feinsten Vorschuss, Melis, Stampfmelis, Rosinen, Corinthen, Citronat und Orangeat, Zimmt, Citronen und Orangen und täglich frische Kunstbrot, sowie alle übrigen Colonialwaaren zu den billigsten Tagespreisen. 9579

Kalbtfleisch,

1. Qualität, per Pfund 10 fr., ist fortwährend zu haben bei
8309 Metzger **Baum,** Neugasse 13.

Crinolinen & Corsetten

empfehlen in Auswahl zu billigen Preisen

Philipp Sulzer, Langgasse 13. 9381

Dänische Handschuhe mit 2 Knöpfen, 48 fr.

Glace- & Sommerhandschuhe bei

9550 **G. Wallenfels,** Langgasse 33.

Ein eiserner Kochherd mit Bratofen und Wasserschiff und ein Waschkessel (kupfer) sind billig zu verkaufen Sonnenbergerstraße 20. 9392

Zu verkaufen

umzugshalber: 1 Canape, 1 kupferner Waschkessel, verschiedene Defen, Packlisten u. s. w. Näh. bei A. Seebold, Langgasse 20. 9623

Kaffeelöffel, sehr gute, das Duzend zu 36 fr. bei **G. Löw,** Marktstraße 28. 7859

Großes Schuh- und Stiefel-Lager

von

J. Wacker aus Stuttgart,

empfiehlt eine große Auswahl graue, braune und schwarze **Zengstiefeln** für Kinder und Damen, mit und ohne Absätzen, **Ritzlederstiefeln**, **Pantoffeln** aller Art, ausgeschnittene Schuhe, **Kinderpantoffeln** in **Stramin** und **Leber**, **Herrn-Zug-** und **Schaften-Stiefeln**.

Der Laden befindet sich Goldgasse 20.

Es können auch alle Sorten Schuhe und Stiefeln nach Maß schnell angefertigt werden. 9014

Weisse Shirtings und Chiffons

verkaufe ich noch immer zu den alten billigen Preisen von 8, 10, 12, 14, 15, 16, 18, 20 bis 30 fr. die Elle im Stück und $\frac{1}{2}$ Stück. Zwei Ellen breiten Shirting à 20 und 24 fr., Jac. Shirtings, Piqué, Satin &c. zu den billigsten Preisen.

G. W. Winter, 5 Webergasse. 9505

Spitzentücher, Rotonden, Doppelshawls und Peletots empfiehlt in den neuesten Dessins zu sehr billigen Preisen **Louis Franke,**
8103 Spizenhandlung — alte Colonnade 33.

Nouveautés

in Kleidergarnituren, Atlas, Seide, Wolle und Piqué in größter Auswahl bei **G. Wallenfels, Langgasse 33. 9550**

Corsetten und Crinolinen

für Damen und Kinder, auch **Kordelleibchen** nach den neuesten französischen Facons billigt bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 226**

Convert-Fabrik.

Petzold & Comp.

Dresden.

Verkauf à Sorte von 500 Stück ab,
prompte Lieferung, Muster und Preisliste gratis.

459

Ein Morgen ewiger Alee nahe an der Stadt zu kaufen gesucht. Näheres **Wilhelmstraße 8. 9565**

Dohheimerstraße 20 ist **Kopfsalat, Blumenkohl, Spargeln, Karotten und Erbsen** zu haben. 9553

Ein noch neues, sehr leichtbläsiges **Blechinstrument (Althorn)** ist billig zu verkaufen **Dohheimerstraße 27** im **Hinterhaus 1** Stiege hoch. 9583

Amerikanischer Stärke-Glanz.

Durch Anwendung dieses Fabrikates beim Stärken und Bügeln der Wäsche wird dieselbe nicht nur zarter, weißer und glänzender und behält ihre Steifigkeit, sowie ihr weißes und glänzendes Aussehen viel länger als bei Anwendung gewöhnlicher Stärke allein, sondern das Plätten derselben erfordert auch nur die halbe Zeit, indem dasselbe dadurch bedeutend erleichtert wird und das Plätteisen leicht und schnell über die Wäsche hingeleitet. Zu haben in Tafeln zu 12 kr. in den autorisirten Niederlagen:

A. Vietor, Dogheimerstraße 14, und **A. Thilo**, Marktstraße 38. 189
NB. Wiederverkäufer erhalten Rabatt. **A. Vietor**, Dogheimerstraße 14.

Ph. Blumer,

Ecke der Friedrich- und Schwalbacher-
Straße,

empfiehlt zu den bevorstehenden Feiertagen feinsten **Vorsatz**, Rosinen, Co-
rinthen, Citronat, Orangeat, Brünellen, feinste Raffinade, Melis, prima
Stearinlichter, sowie alle übrigen Colonialwaaren. 9609

Feinsten westphälischen Schinken und Gothaer Cervelatwurst

empfiehlt **J. C. Keiper**, Michelsberg 6. 9605

Louis Franke, Spitzenhandlung,

alte Colonnade 33,

empfiehlt eine sehr große Auswahl **Blousen** zu herabgesetzten Preisen. 8103

Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachstuch

empfiehlt in schöner Auswahl **Carl Jäger**, Langgasse 16. 5585



Landhaus **Frankfurterstraße 6**

zu verkaufen, sowie anstoßend ein Terrain von 1½ Morgen zur
Vergrößerung des Gartens oder parcellirt zu Bauplätzen. Näh. daselbst oder
Adelheidstraße 6. 5438

Photographie-Albums & Rahmen

empfehlen in reicher Auswahl zu billigsten Preisen
9437 **Häuser & Heinrich**, Webergasse 32.

Schwarze Spiken-Châles und Rotondes

empfiehlt zu billigen, festen Preisen
9012 **Eduard Kalb**, Langgasse 30.

Rein ausgelassenes **Schweineschmalz** à 24 kr. per Pfd. und feinstes
Apfelgelee à 16 kr. per Pfd., empfiehlt **Ph. Blumer**,

9609 Ecke der Friedrich- und Schwalbacherstraße.

Eine guterhaltene **Zither** mit Saitenettui und Zither-
tisch ist billig zu verkaufen; dieselbe wird auch ohne Tisch
abgegeben. Näheres Expedition. 9032

Hochstätte 28 ist fortwährend **Heu, Hater und Stroh** zu verkaufen. 8949

Schwalbacherhof.

Nächsten Montag, den 2. Pfingstfeiertag, findet in meinem neuerbauten, schön decorirten „Bürgeraal“ große **Tanz-Musik**, ausgeführt von dem hiesigen Artillerie-Musikcorps statt, wobei ausgezeichnete **Weine** und gute **Speisen** verabreicht werden und ladet hierzu ergebenst ein
achtungsvoll

9616

J. Klarmann.

Alizarin-Schreib- & Copirtinte,

patentirt für Sachsen, Hannover, Frankreich, Belgien und mehrere andere Staaten Europa's.

Diese jetzt im höchsten Grade vervollkommnete Tinte fließt in kräftig blauer Farbe leicht aus der Feder, dunkelt schnell in's tiefste Schwarz nach und liefert eine schöne deutliche Copie. Wegen vielfachen schlechten Nachahmungen bittet man genau Etiquette und Stempel des sächs. Wappens, so an jeder Flasche befindlich, zu beobachten.

Zu haben bei

A. Glöckner, Webergasse 17.

461

Neue Matjes-Häringe

eingetroffen bei

F. Strasburger, Kirchgasse 10.

9190

Wichelsberg 13 (neben der neuen Synagoge) ist täglich frisch von der renommirten **A. v. Schlemmer'schen Kunstbese** zu haben, dieselbe Waare, deren Verkauf seit 4 Jahren Herr Kaufmann **Adrian** besorgte.

9191

Eisenvitriol

(Ausverkauf) per Pfund 2 kr. bei

J. Haub, Ecke der Mühl- u. Häfnergasse.

9551

Wegen Localveränderung

verlaufe eine Parthie **Stidereien** und **Kurzwaaren** zum Einkaufspreis.

9372

A. Seebold, Langgasse 20.

Daubitz,

Liqueur zur Erhaltung und Erzielung körperlichen Wohlbefindens, präparirt auf der **Pariser Weltausstellung 1867**, fabrizirt von Apotheker **R. F. Daubitz** in Berlin, Charlottenstraße 19, ist in frischer Füllung eingetroffen und zu haben in den autorisirten Niederlagen:

189

A. Thilo, Marktstraße 11, **A. Vietor**, Dohheimerstraße 14.

Strohütte

zum Einkaufspreis bei

G. Wallenfels, Langgasse 33.

9650

Ein großes **Küferlarrnchen** ist billig zu verkaufen oder gegen ein leichtes **Larrnchen** umzutauschen bei **Jacob Rath**, Rheinstraße.

9486

Leihhaustaxator **H. Henckler** wohnt jetzt Schulgasse Nr. 2.

6141

Beeldigter Leihhausmakler **W. Hack** wohnt Häfnergasse 10.

1025

Heidenberg 14 sind zweithürige lackirte **Kleiderschränke** billig zu verk.

9441



Feuerwehr.

(Prämien.)

In Rücksicht auf die eingeführte Thalerwährung sind die Vergütungen und Prämien für den Transport der Spritze, sowie der Bedienungsmannschaft bei auswärtigen Bränden, sowie die Beschaffung von Wasser vermittelt Wasserfässer bei Bränden in der Stadt, nach Gemeinderathsbeschluss vom 15. Januar l. J. wie folgt normirt werden:

- a) die Prämien für das erste Wasserfaß auf 3 Thlr., für das 2. auf 2 Thlr. 15 Sgr. und für das dritte auf 2 Thlr.;
- b) die Vergütung für jedes weiter benötigte Faß Wasser auf 10 Sgr.;
- c) die Prämien für das erste Paar Pferde zum Transport der Spritze bei auswärtigen Bränden auf 2 Thlr. 15 Sgr., für das zweite Paar Pferde auf 1 Thlr. 10 Sgr., für den ersten zweispännigen Wagen auf 1 Thlr. 10 Sgr. und für den zweiten zweispännigen Wagen auf 1 Thlr.;
- d) Vergütung für Verköstigung jeden Kutschers bei solchen Transporten nach auswärtigen Bränden auf 20 Sgr.

Außer obigen Prämien wird der Transport der Spritze und Mannschaft besonders vergütet.

Die Pferde und Wagen sind nach den Remisen an der Marktschule zu bringen, wo die Ueberland-Feuerwehr-Spritze aufgestellt ist.

Der Commandant der Feuerwehr:
Chr. Zollmann.

Heute Freitag den 29. Mai:

Morgens 8 Uhr Orchesterprobe, um 10 Uhr Probe mit den Herren Sängern im großen Saale des Kurhauses. Freundlichst bittet um zahlreiche Theilnehmung
J. B. Hagen, Capellmeister. 9620

SAALBAU SCHIRMER.

Pfingst-Montag den 2. Juni von Nachmittags 6 Uhr an:

Große Tanz-Musik.

9710

Die nöthige Tanzordnung wir Herr Tanzlehrer Schmidt arrangiren.

Café Doré.

Table d'hôte 1 Uhr à 36 fr., Restauration à la carte, sowie alle Sorten rothe, weiße und moussirende Weine und ausgezeichnetes Lagerbier.

9702

C. Petri, Taunusstraße 26.

Um damit zu räumen sind Oberwegergasse 51 billig zu verkaufen: einthürige Kleiderschränke, Küchenschränke, kleine nußbaumene Kommode, Küchen-, eichene und runde Klappische, Koffer, tannene Kinderbettstellen, Rohr- und Strohstühle, und Spiegel. Alles in gutem Zustande. 9698

Eine neue Hobelbank ist zu verkaufen Dogheimerstraße 29a. 9654

Bei J. Bär, Kirchgasse, ist der Alee von einigen Aedern zu verk. 9557

Steingasse 11 ist eine Kiste für Mädchen zu 1 fl. 12 fr. zu verk. 9684

Gas-Lustres und- Lampen

in den neuesten Dessins und in reichhaltiger Auswahl sowie Gas-Kochapparate und Gummischläuche empfehle zu den billigsten Preisen.

Gas-Leitungen von Eisen- und Bleiröhren lasse ich promptest ausführen.

9267

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Heinrich Philippi,

Kirchgasse 22,

empfehlte seine reingehaltenen

Flaschenweine:

1865r Erbacher . . .	à — fl. 36 fr. per $\frac{3}{4}$	Litre mit Glas.
1865r Hattenheimer . .	— " 42 "	ditto.
1865r Rauenthaler . .	— " 54 "	ditto.
1862r Geisenheimer . .	1 " — "	ditto.
1862r Markobrunner . .	1 " 45 "	ditto.

Oberingelheimer à 1 fl. per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.

Bordeaux Medoc . . . à — fl. 54 fr. per Flasche.

" St. Julien à 1 " — " " "

Moussirende Rheinweine von 1 fl. 45 fr. bis 3 fl. 30 fr.

971

Laubenheimer, Vorcher, Hattenheimer, Rauenthaler, Rüdesheimer, Oberingelheimer, Schmanschhäuser, Bordeaux, St. Estèphe, St. Julien, Portwein, Sherry, Madeira, Malaga, Himbeer- u. Stachelbeerwein, rein und gut gehalten, zu üblichen Preisen (in Flaschen) empfiehlt

9507

Heinrich Wald, Ecke der Nero- u. Röderstraße 41

Am Samstag den 3. Mai eine **Vorgnette** gefunden und ist Abelhaidstraße 4 im Hinterhause in Empfang zu nehmen.

971

Am Sonntag ist ein **Kanarienvögelchen** Kapellenstraße 27 zugeflogen.

965



Ein junger **Wachtelhund**, auf den Namen „Bertha“ hörend, ist abhanden gekommen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung. Kleine Webergasse 5 eine Stiege hoch.

9621

Verloren

durch die Taunusstraße ein braunes **Kinderhütchen**. Abzugeben gegen Belohnung Kranzplatz 2.

9651

Verloren eine **Broche** von der Rose bis an den Kochbrunnen. Dem rechtlichen Finder eine gute Belohnung bei dem Portier in der „Rose“.

9670

Am Dienstag wurden 5 **Schlüssel**, zusammengebunden, vom Markt durch die Friedrichstraße verloren. Man bittet dieselben bei Schreiner Frey, Döhlheimerstraße 20, abzugeben.

9680

Eine **Kinderjacke** von dunkelblauer Seide wurde am Mittwoch Abends 7 Uhr auf dem Wege von der Nass. Eisenbahn bis in die Friedrichstraße verloren. Gegen Belohnung Friedrichstraße 20, Barterre, abzugeben.

9689

Ein braves Mädchen wird von Mittags bis Abends auf gleich gesucht
Näh. Kirchgasse 15. 9662

Ein braves Monatmädchen kann gleich eintreten bei Frau Tieg, Markt-
straße 24. 9665

Eine gesunde, gut empfohlene Kinderfrau wird gesucht im „Berliner Hof“. 9596

Eine brave Person kann eine leere Manjarde gegen täglich zwei Stunden
Monatdienst bekommen. Näheres Moritzstraße 6, 2 Treppen h., links. 9604

Eine geübte Putzmacherin, der französischen Sprache mächtig, sucht eine
Stelle als Arbeiterin oder Verkäuferin in einem Laden Näh. Exp. 9677

Zum Austragen eines Kindes wird ein gut empfohlenes Stundenmädchen
gesucht Mainzerstraße 27. 9681

Stellen-Gesuche.



Eine junge Deutsche aus guter Familie, die
französisch und englisch spricht, musikalisch ist,
in Haushaltung und Handarbeiten erfahren,
sucht eine Stelle als Gesellschafterin oder Erzieherin. N. E. 9598

Ein gewandtes Zimmermädchen sucht eine Stelle. Näheres
Bahnhofstraße 7, 3. Stock. 9668

Ein Mädchen, das Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen
kann, wird gesucht und kann gleich eintreten Nerostraße 48, 1. Etage. 9680

Gesucht. Ein gebildetes Frauenzimmer aus achtbarer Familie (Deutsche)
sucht eine Stelle als Kammerjungfer oder zur Erziehung kleiner Kinder.
Näh. Schwalbacherstraße 39. 9649

Ein anständiges, junges Mädchen sucht Stelle als deutsche Bonne, am
liebsten im Auslande. Gefällige Auskunft ertheilt Frau Wittwe Ruß,
Schwalbacherstraße 14. 9659

Ein braves Mädchen, das 9 Jahre bei einer Herrschaft in einem Kurz-
und Wollenwaarengeschäft thätig gewesen, sucht eine ähnliche Stelle; auch
würde dieselbe eine Stelle als Hausmädchen übernehmen. Näh. Exp. 9618

Eine perfekte Kammerjungfer wird zu engagiren gesucht. Nur solche, die
gute Zeugnisse aufzuweisen haben, können sich melden. Näh. Exped. 9396

Man sucht für ein junges Mädchen, das längere Zeit eine höhere Lehran-
stalt besuchte, englisch und französisch spricht, Elementar- und Clavier-Unter-
richt ertheilt, unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Erzieherin zu Kindern.
Näh. Auskunft ertheilt Herr Rathsschreiber Bieger, Taunusstraße 9. 8834

Ein starkes Mädchen, das Haus- und Feldarbeit versteht und gut melken
kann, wird auf Johanni oder früher gesucht. Näh. Rheinstraße 36, Strh. 9144

Es wird für ein junges, gebildetes 20jähriges Mädchen, Fr., welches die
französl., engl. und deutsche Sprache spricht, eine Stelle als Bonne, Gesell-
schafterin oder in einem Geschäfte gesucht. Näh. Exped. 9527

Ein erfahreneres Mädchen, das kochen kann und sich sonstigen Arbeiten unter-
zieht, sucht auf gleich oder später eine Stelle. Näheres bei

Schuhmacher Göke, Marktstraße 38, 4 Stiegen hoch. 9687

Nach Biebrich

wird ein braves, zuverlässiges Mädchen, das alle Haus-
arbeit versteht und etwas kochen kann, auf sogleich ge-
sucht. Nur solche mögen sich melden, die gute Zeugnisse
besitzen. Näh. Exp. 9655

- Eine starke, fleißige Magd wird gesucht Schillerplatz 2. 9468
 Eine Köchin wird gesucht Mühlgasse 3. 9700
 Ein ordentliches, anständiges Mädchen, das alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle. Näheres Langgasse 5. 9690
 Es wird ein reinliches, fleißiges Mädchen in eine kleine Haushaltung gesucht. Näh. Exped. 9715

Als Bereiter und Kutscher

- sucht ein mit den besten Empfehlungen versehener kräftiger Mann eine geeignete Stellung. Näheres auf dem „Wiesbadener Geschäfts- und Nachweise-Bureau“, Kirchhofsgasse 6. 9661
 Ein solider Hausbursche wird gesucht. Näheres Platterstraße 8. 9645
 Ein Schlosserlehrling wird gesucht von W. Meinede, Schlossermstr. 9559
 Ein braver Junge kann das Schneidergeschäft erlernen. N. Weberg. 18. 9571
 Ein junger Mann sucht eine Stelle als Badmeister oder Portier, am liebsten in einem Hotel, und ein junger Mann, welcher im Schreiben bewandert ist, sucht eine Stelle. Näh. Exped. 9631
 Ein Schneiderlehrling gesucht bei W. Haß, Webergasse 5. 7918
 Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei 484
 A. Sternberger, Mechaniker, kl. Webergasse 5.
 Mehrere gute Bauschreiner werden gesucht. Näh. Exped. 9609
 Tünchergesellen (Verputzer) finden bei gutem Lohn dauernde Arbeit. Näh. Expedition. 9678
 Ein Spenglerlehrling gesucht. Näheres Expedition. 8107
 Ein gewandter solider Hausbursche findet Stelle Schillerplatz 1. 9688
 Ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen findet in einer renommirten Buchhandlung des Auslandes, woselbst er sich vorzugsweise im Französischen und Englischen ausbilden kann, eine Stelle als Lehrling unter angenehmen Verhältnissen. Näh. Exp. 8890
 Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei Peter Schmidt, Schlosser, Goldgasse 8. 9536
 Damenschneider, durchaus erfahrene Kleidermacherinnen und eine geübte Maschinennäherin werden gesucht bei

Fried. Buz, Goldgasse 23. 9679

1800 fl. Vormundschaftsgelder sind auf 1. August auszuleihen. N. Exp. 7945

Todes-Anzeige.

9714

Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Anzeige, daß gestern Nacht 1 Uhr unsere innigst geliebte Gattin, Mutter und Schwester,

Margarethe Hild, geb. Rögler,

nach langen, schweren Leiden, mit den heil. Sterbesacramenten versehen, sanft in dem Herrn entschlafen ist und bitten um stille Theilnahme.

Die Beerdigung findet Samstag Abend 6 Uhr vom Sterbehause, Mauergasse 8, statt, wozu wir alle Freunde und Bekannte hiermit einladen.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Hild, Gendarme,

Casp. Rögler,

Maria Anna Rögler.